



Mo., 07.12.26 - Mo., 28.12.26 | 22 Tage ab € 4.299,-

Erlebnisreise

Mexiko

Der Klassiker ganz ausführlich

Highlights

- › zahlreiche Kolonialstädte und Maya-Ruinen
- › abseits der Touristenzentren am Strand der Riviera Maya in Puerto Morelos
- › die einzigartige Kultur und die Traditionen in den Bergen Oaxacas zu Fuß entdecken
- › Besuch der Silberstadt Taxco
- › zahlreiche Marktbesuche in allen Regionen

Du erlebst die archäologischen Höhepunkte wie Teotihuacán, Chichén Itzá und Palenque entspannt und intensiv – gewürzt mit zahlreichen Geheimtipps, die unsere Experten vor Ort für dich ausgetüfelt haben. Besonders viel Zeit verbringen wir in der Provinz Oaxaca und seiner wunderbaren gleichnamigen Hauptstadt, die landschaftlich und kulturell besonders viel zu bieten hat. Wir staunen in Monte Alban über die Ruinenanlagen, lernen beim Besuch einer Manufaktur alles über Mezcal und wandern in der landschaftlich einmaligen Sierra Norte. Bei San Cristóbal de las Casas treffen wir auf Familien aus dem indigenen Volk der Tzotzil-Mayas. Die wunderbaren Kolonialstädte Mexikos wie Taxco, Mérida und Puebla lernen wir authentisch kennen, liegen unsere Unterkünfte doch meist zentral ganz in der Nähe des „Zócalo“, dem Hauptplatz. Weitere Highlights sind die über die Baumwipfel ragenden Pyramiden von Palenque oder die „Grutas de Cacahuamilpa“ – die größten Tropfsteinhöhlen des Landes. Entspannung pur genießen wir auch in Puerto Morelos: Willkommen in einem kleinen verschlafenen Strandstädtchen!

Tag 1 - Mo., 07.12.26 Frankfurt – Mexiko-Stadt

Auf nach Mexiko!

Nutze die im Preis enthaltene Rail&Fly-Fahrkarte für eine stressfreie Anreise innerhalb Deutschlands zum Flughafen Frankfurt. Die pulsierende Metropole Mexiko City erreichst du meist am Abend. Unsere Reiseleitung erwartet uns bereits und bringt uns zum verkehrsgünstigen, am Rande der historischen Altstadt gelegenen Hotel.

Fahrstrecke: 10 km | Übernachtung: Plaza Revolucion * in Mexiko-Stadt | Mahlzeiten: gemäß Bordservice**

Tag 2 - Di., 08.12.26 Mexiko-Stadt

Auf Entdeckungstour durch die Metropole

Es gibt so viel zu sehen und zu erkunden in Mexikos Hauptstadt! Deshalb „vámonos“, los geht's! Zu Fuß erreichen wir in kurzer Zeit den Alameda-Park, der ursprünglich ein aztekischer Marktplatz war. Von hier aus laufen wir durch die Fußgängerzone, die mit ihrem Mix aus moderner Architektur und alten Herrenhäusern besonders abwechslungsreich ist, zum weltberühmten „Plaza de la Constitución“, kurz „Zócalo“, genannt. Nahtlos treffen hier präkolumbianische, neuspanische und moderne Welt aufeinander. Eines der bedeutendsten Wahrzeichen der Stadt ist die Kathedrale. Einst befand sich hier das Epizentrum von Tenochtitlan, die Hauptstadt der Azteken, und so steht die Kathedrale auf den Grundmauern des Templo Mayor, der für die Azteken das Zentrum des Universums bildete. Der Nachmittag ist für das weltberühmte Anthropologische Museum reserviert; hier begegnen wir allen präkolonialen Hochkulturen. Am Abend profitieren wir von der zentralen Lage unseres Hotels. Vielleicht hast du Lust auf ein kühles Corona Bier in einer typischen Cantina?

Fahrstrecke: 30 km | Übernachtung: Plaza Revolucion * in Mexiko-Stadt | Mahlzeiten: F**

Tag 3 - Mi., 09.12.26 Mexiko-Stadt – Teotihuacán – Mexiko-Stadt

Geheimnisvolle Sonnenpyramide

Heute geht es mit dem Bus in das 60 km entfernte Teotihuacán, zu den größten vorkolonialen Ausgrabungsstätten Mexikos. Während unseres mehrstündigen Aufenthaltes werden wir gute drei Kilometer zu Fuß zurücklegen. Unser Reiseleiter weiht uns in die Geheimnisse dieses mystischen Ortes ein, dessen volle Größe wir erst von der Spitze der Sonnenpyramide aus erahnen können, nachdem wir 264 steile Stufen emporgestiegen sind (Momentan darf die Sonnenpyramide nicht bestiegen werden). Ein Besuch des kleinen Museums rundet unsere Besichtigung hier ab. Auf dem Weg zurück in die Stadt machen wir Halt an einem der wichtigsten Wallfahrtsorte Lateinamerikas: Die Basilika „Nuestra Señora de Guadalupe“ ist der Schutzpatronin Mexikos geweiht. Wir nehmen uns ausreichend Zeit, diese einzigartige Atmosphäre auf uns wirken zu lassen. Am späten Nachmittag sind wir wieder in Mexiko-Stadt, wo noch Zeit bleibt, durch das Zentrum zu flanieren. Überzeuge dich von der Qualität der mexikanischen Garküchen in einer der vielen Taquerías in der Nähe des Hotels.

Fahrstrecke: 120 km | Übernachtung: Plaza Revolucion * in Mexiko-Stadt | Mahlzeiten: F**

Tag 4 - Do., 10.12.26 Mexiko-Stadt – Cuernavaca – Cacahuamilpa – Taxco

Vorbei an mystischen Höhlen in die Silberstadt

Nach einem zeitigen Frühstück verabschieden wir uns von dieser einzigartigen Metropole.

Vorbei am Azteken-Stadion fahren wir in Richtung Süden. Wir unterbrechen unsere Fahrt in Cuernavaca, der „Stadt des ewigen Frühlings“. Das warme und milde Klima lockte von jeher die High Society an. Nächster Stopp sind die „Grutas de Cacahuamilpa“, die größten Tropfsteinhöhlen Mexikos. Wir nehmen uns gute zwei Stunden Zeit, dieses unglaubliche Höhlensystem zu erkunden. Weiter geht es zu unserem Tagesziel – dem für seinen Silberschmuck bekannten Örtchen Taxco im Bundesstaat Guerrero. Nachdem wir im Hotel eingekcheckt und uns ein wenig frisch gemacht haben, erkunden wir zur Orientierung gemeinsam die engen Gassen und Sträßchen des steil am Berg liegenden Ortes. Auf einer der vielen Terrassen und Plätze kannst du den Tag gemütlich ausklingen lassen und das Treiben auf den Straßen beobachten.

Fahrstrecke: 200 km | Übernachtung: Agua Escondida* in**

Taxco | Mahlzeiten: F

Tag 5 - Fr., 11.12.26

Taxco – Las Estacas – Tepoztlán

Baden im Naturparadies

Das Highlight bei unserem heutigen Stadtrundgang ist die Besichtigung der Kirche Santa Prisca mit ihrer überreichen barocken Fassade und Innenausstattung. Dann geht es weiter zu einigen Silberschmuck-Geschäften und zum Markt. Nächstes Ziel ist das zweieinhalb Stunden entfernte Naturparadies „Las Estacas“. Der kristallklare Fluss mit seinem natürlichen Becken lädt zum Erfrischen ein. Am Nachmittag fahren wir weiter in Richtung Nordosten in die kleine Ortschaft Tepoztlán, im Herzen des gleichnamigen Tales. Hier wurde der Legende nach der mächtige Schlangengott der Azteken „Quetzalcóatl“ geboren. Wenn wir rechtzeitig ankommen, nutzen wir das Tageslicht für einen Orientierungsrundgang zum Hauptplatz und Dominikaner-Kloster. Unser Hotel liegt sehr zentral, umgeben von netten kleinen Lokalen.

Fahrstrecke: 220 km | Übernachtung: Nican Mo Calli* in**

Tepoztlán | Mahlzeiten: F

Tag 6 - Sa., 12.12.26

Tepoztlán – Puebla

Einmal „Mole Poblano“ bitte

Heute sind feste Wanderschuhe gefragt. Unser Ziel am heutigen Morgen ist die Tepozteco-Pyramide, die sich oberhalb der Stadt auf einem nackten Steinfelsen befindet. Auf unserer Wanderung (1,5 Std., mittelschwer) überwinden wir 500 Höhenmeter,

das letzte Stück wird wahrhaftig abenteuerlich: Wir klettern auf einer in den Felsen fest verankerten Leiter auf die Spitze der Pyramide und werden für unsere Mühen mit einem idyllischen Talpanorama belohnt. Wer nicht wandern mag, kann noch mal durch den hübschen kleinen Ort schlendern. Zurück im Hotel geht es los in Richtung Puebla, unserem heutigen Tagesziel. Nach ungefähr zwei Stunden, kurz vor der Stadteinfahrt, halten wir bei der idyllischen kleinen Dorfkirche von Tonantzintla und erkunden die Pyramide von Cholula, eine der größten jemals erbauten Pyramiden. Anschließend fahren wir zum Hotel, das wir nach einer weiteren halben Stunde erreichen. Es liegt mitten in der Altstadt und ist somit der ideale Ausgangspunkt für unseren kurzen Orientierungsgang. Die Küche Pueblas ist eine der köstlichsten im Land: Probiere doch mal die berühmte „Mole Poblano“!. In letzter Zeit war die Tepozteco Pyramide wegen eines Erdbebens nicht zugänglich. Wenn sie noch bzw. wieder geschlossen wäre, wäre am Morgen noch Zeit, ein Stündchen oder länger durch den hübschen kleinen Ort Tepoztlán zu schlendern, die Mexikaner nennen ihn nicht umsonst „Pueblo Magico“, magisches Dorf. Am Vormittag würden wir statt Tepozteco dann Chalcatzingo besuchen, eine der vielen Archäologischen Anlagen in Mexiko, die kaum von Touristen besucht werden und trotzdem und gerade deswegen besonders sehenswert sind.

Fahrstrecke: 150 km | Übernachtung: Colonial* in Puebla | Mahlzeiten:**

F

Tag 7 - So., 13.12.26

Puebla – Oaxaca

„Straße der Süßigkeiten“

Dein Reiseleiter wird dir heute Morgen mehr über die bewegte Geschichte Pueblas erzählen. Auf unserem Rundgang fallen uns die berühmten „Azulejos“ (bemalte Keramikkacheln) ins Auge. Weitere Stationen sind die Rosenkranzkapelle, das Regierungsgebäude, die Kathedrale, der Parian Markt, das Künstlerviertel und eine traditionelle Töpferwerkstatt. In der „Straße der Süßigkeiten“, die wir anschließend durchlaufen, erfordert es allerhand Selbstdisziplin, um all den Köstlichkeiten zu widerstehen. Am frühen Nachmittag fahren wir weiter in den bezaubernden Kolonialort Oaxaca. Die vier Stunden Fahrzeit versüßt die Reiseleitung mit wissenswertem zu Mexiko. Nach der Ankunft am frühen Abend bleibt reichlich Zeit, um individuell die einzigartige Kultur- und Gastronomieszene

zu erkunden. Wie wär's mit Huhn in Schoko-Chilisauce? Oder lieber frittierte Grashüpfer? Die alkoholische Spezialität der Region ist hochprozentig: Mezcal. Lass dich einfach treiben oder folge den Tipps deiner Reiseleitung!

Fahrstrecke: 350 km | Übernachtung: Del Marquesado * in**

Oaxaca | Mahlzeiten: F

Tag 8 - Mo., 14.12.26

Oaxaca – Monte Albán – Arrazola – Oaxaca

Der weiße Berg und seine Dörfer

Nur wenige Kilometer westlich von Oaxaca thront auf einem in 2000 m Höhe gelegene Hochplateau Monte Albán, einst das religiöse Zentrum und die Hauptstadt der Zapoteken: Tempel, Paläste, ein Observatorium und ein Ballspielplatz zeugen von der einstigen Pracht, die deine Reiseleitung zum Leben erweckt. Fantastisch ist auch die exponierte Lage und wir genießen herrliche Ausblicke. Um die Mittagszeit besuchen wir den Nachbarort Arrazola, ein Künstlerdörfchen, und schauen den Holzschnitzern über die Schulter. Zurück in Oaxaca erkunden wir die Stadt ausführlich. Nach der Besichtigung der Kathedrale und des Gouverneurspalastes aus dem 19. Jahrhundert, bietet sich der Zócalo an, um in einem der zahlreichen Cafés die Atmosphäre der Stadt zu genießen.

Fahrstrecke: 40 km | Übernachtung: Del Marquesado * in**

Oaxaca | Mahlzeiten: F

Tag 9 - Di., 15.12.26

Oaxaca – Cuajimoloyas – Oaxaca

Kultur und Traditionen in Cuajimoloyas

Heute fahren wir ca. zwei Stunden in das malerische Dorf Cuajimoloyas, das auf einer Höhe von 3.100 Metern in der Bergwelt der Sierra Norte liegt. Dieses zapotekische Dorf ist Teil eines Gemeinschaftsprojekts von sechs Dörfern, das die Möglichkeit bietet, von Dorf zu Dorf zu wandern und die lokale Kultur hautnah zu erleben. In Cuajimoloyas erwartet uns eine beeindruckende Vegetation, die sich deutlich von der im wärmeren Zentraltal unterscheidet. Hier leben die Menschen noch immer von der Landwirtschaft und sind tief mit ihrem Land und ihren Traditionen verbunden. Das Wissen über traditionelle indianische Medizin ist in dieser Region nach wie vor lebendig, und Heilpflanzen, die in ihrer natürlichen Umgebung wachsen, spielen dabei eine zentrale Rolle. Wir werden von Ester, der Tochter der Curandera (Heilerin) des Dorfes, begrüßt. Sie übernimmt langsam die Arbeit

ihrer Mutter und wird uns auf einer Rundwanderung (Gehzeit ca. 3 Stunden) begleiten. Auf diesem spannenden Spaziergang werden wir nicht nur die einheimischen Heilpflanzen kennenlernen, sondern auch viel über die Bräuche und das Leben in Cuajimoloyas erfahren. Nach unserer Wanderung kehren wir ins Dorf zurück und genießen ein leckeres Mittagessen in einem der typischen „Comedores“, wo uns traditionelle Gerichte der Region serviert werden. Es erwartet uns ein faszinierender Tag in einer ganz anderen Welt, voller neuer Eindrücke und einzigartiger Erlebnisse. Am Nachmittag kehren wir nach Oaxaca zurück und haben noch Zeit, die authentische Stadt auf eigene Faust zu entdecken.

Fahrstrecke: 120 km | Übernachtung: Del Marquesado * in Oaxaca |**

Tag 10 - Mi., 16.12.26

Oaxaca – Matatlán – Tehuantepec

Rekord-Zypresse und Mezcalprobe

Heute haben wir eine lange Fahrt vor uns. Doch bereits nach zehn Kilometern machen wir einen kurzen Stopp im Dorf El Tule, das für seine riesige Zypresse bekannt ist. Der „Árbol del Tule“ gilt als größter, oder vielmehr dickster Baum der Welt, und wird nicht nur von den Dorfbewohnern verehrt. Ziemlich knifflig, eine Stelle zu finden, von der aus, der ganze Baum aufs Foto passt. Von El Tule aus fahren wir in einer halben Stunde nach Matatlán, wo wir auf einer Führung Einblicke in die Herstellung von Mexikos Nationalgetränk Mezcal bekommen und auch die Gelegenheit haben, den Agavenschnaps zu probieren. Beschwingt treten wir am Nachmittag den Rest unserer langen Fahrt an. Am frühen Abend erreichen wir Tehuantepec. Nach dem Einchecken im Hotel bleibt noch Zeit, sich die Füße zu vertreten und in ein typisch mexikanisches Lokal einzukehren.

Fahrstrecke: 250 km | Übernachtung: Calli* in**

Tehuantepec | Mahlzeiten: F

Tag 11 - Do., 17.12.26

Tehuantepec – Cañón del Sumidero – San Cristóbal de las Casas

Spektakuläre Bootsfahrt

Wie für die meisten Reisenden ist, Tehuantepec auch für uns nur ein Durchgangsort auf der langen Reise nach San Cristóbal de las Casas. Unser heutiges Ziel liegt im kühlen Hochlandteil des Bundesstaats Chiapas. Vom Flachland geht es hinauf in

das Südgebirge nach Tuxtla. Nach ca. vier Stunden halten wir am spektakulären „Cañón del Sumidero“. Auf unserer anderthalbstündigen Bootsfahrt entlang der bis zu 1.000 Meter emporragenden Steilwände halten wir Ausschau nach Leguanen, Kormoranen und Süßwasserkrokodilen. Nach dem Abenteuer geht es zurück zum Bus. In Chiapa de Corzo haben wir die Gelegenheit für eine Mittagspause, bevor wir nach weiteren ein bis zwei Stunden Fahrt San Cristóbal de las Casas mit seiner berühmten Kolonialarchitektur erreichen. Die Stadt liegt inmitten eines Hochlandtals, umgeben von Pinienwäldern. Nach einer gemeinsamen kurzen Orientierung kannst du durch die kopfsteingepflasterten Gassen schlendern, die Stadt erkunden und die Restauranttipps deines Reiseleiters ausprobieren.

Fahrstrecke: 450 km | Übernachtung: Diego de Mazariegos * in San Cristóbal de las Casas | Mahlzeiten: F**

Tag 12 - Fr., 18.12.26 **San Cristóbal de las Casas**

Ausflug nach Zinacantán und San Juan Chamula

In und um San Cristóbal de las Casas sind die Traditionen des indigenen Mexikos besonders tief verwurzelt, daher sollten wir heute mit dem Fotografieren etwas zurückhaltender sein, denn die Indígenas haben den Glauben, dass man ihnen mit dem Foto die Seele raubt. Im nur zehn Kilometer entfernten Örtchen San Lorenzo Zinacantán werden wir von Tzotzil-Frauen erwartet, die uns zu sich nach Hause einladen. Wir dürfen ihnen bei ihrer täglichen Arbeit zusehen, etwa am Webstuhl. Dein Reiseleiter übersetzt, aber vielleicht fördert auch ein „Posch“, ein hochprozentiges Getränk aus Mais und Zuckerrohr, die interkulturelle Verständigung. In der Küche werden Tortillas mit unterschiedlicher Füllung angeboten. Weiter geht es mit dem Bus in das nahe San Juan Chamula. Es ist das Zentrum des Chamula-Volkes, einer stolzen, unabhängigen Gruppe der Tzotzil. Ihre vorchristlichen Rituale zelebrieren sie in der örtlichen Kirche: Fotografieren ist hier strengstens verboten. Für uns eine gute Gelegenheit, den Blick von der Linse abzuwenden, und diese einzigartige Atmosphäre mit allen Sinnen aufzunehmen. Zurück in San Cristóbal schlendern wir über den Hauptplatz zur Kathedrale. Dann erhalten wir im Museum „Na Bolom“ Einblick in das Leben der Menschen in Chiapas vor mehr als einem halben Jahrhundert. Lust auf etwas Rock in Tzotzil-Sprache? Mit ein bisschen Glück kannst du heute Abend eine einheimische Band im Kulturzentrum erleben!

Fahrstrecke: 30 km | Übernachtung: Diego de Mazariegos* in San Cristóbal de las Casas | Mahlzeiten: F**

Tag 13 - Sa., 19.12.26 **San Cristóbal de las Casas – Villahermosa - Palenque**

Eine landschaftliche Fahrt

Heute steht ein Fahrttag an: Wir brechen früh am Morgen auf und machen uns auf den Weg nach Palenque, über die Stadt Villahermosa. Die Route führt uns durch die abwechslungsreichen Landschaften der beiden südlichsten Bundesstaaten Mexikos, Chiapas und Tabasco. Die Straße schlängelt sich durch das Hochland und führt uns allmählich in tiefer gelegene, tropische Gebiete. Nach etwa viereinhalb Stunden erreichen wir die Stadt Villahermosa, die Hauptstadt des Bundesstaates Tabasco. Hier legen wir eine kurze Pause ein, um uns die Beine zu vertreten und etwas zu essen. Nach etwa einer Stunde setzen wir unsere Reise fort und machen uns auf den Weg zu unserem endgültigen Ziel, Palenque, das wir nach weiteren zweieinhalb Stunden erreichen. Am Abend haben wir dann Zeit, in unserem Hotel zu entspannen und die Eindrücke des Tages zu verarbeiten.

Fahrstrecke: 450 km | Übernachtung: Nututun * in Palenque | Mahlzeiten: F**

Tag 14 - So., 20.12.26 **Palenque**

Verwünschtes Palenque

Eine kurze Busfahrt von fünfzehn Minuten bringt uns in die archäologische Zone von Palenque, die mitten im dichten Urwald liegt. Die Ruinenstadt Palenque, mit ihren Hunderten von Gebäuden, Pyramiden und Tempeln, ist ein glanzvolles Zeugnis der Maya-Kunst und Architektur. Wir nehmen uns zweieinhalb Stunden Zeit, um diese beeindruckende Stätte zu erkunden. Lass deiner Fantasie freien Lauf und begib dich auf eine kleine Zeitreise: Wie mag es gewesen sein, diese Steinbauten in ihrer Blütezeit zu erleben – blutrot mit gelbem und blauem Stuck bemalt? Die reiche Geschichte und die faszinierenden Legenden der Maya werden hier lebendig. Nach der Erkundung der archäologischen Stätte unternehmen wir eine leichte Wanderung (ca. 1 Stunde) durch den umliegenden Dschungel, begleitet von einem lokalen Reiseleiter. Er wird uns interessante Informationen über die Pflanzen und Tiere geben, die noch immer Nachkommen der Maya-Kultur sind und heute eine große Bedeutung haben. Nach unserer Rückkehr

ins Hotel haben wir am Abend die Wahl: Viele Bars und Restaurants in der Umgebung warten darauf, entdeckt zu werden. Ob ein gemütliches Abendessen oder ein Drink in einer der einladenden Bars – der Abend in Palenque verspricht einen entspannten Ausklang des Tages.

Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: Nututun * in Palenque | Mahlzeiten: F**

Tag 15 - Mo., 21.12.26 Palenque – Campeche

Von den geheimnisvollen Maya-Ruinen zur kolonialen Pracht Campeches

Nach dem Frühstück machen wir uns auf den Weg nach Campeche. Unsere Fahrt dauert etwa 5 bis 6 Stunden und führt uns zunächst durch die üppige Vegetation des Lacandon-Dschungels. Die Straße windet sich durch dichte Wälder, vorbei an kleinen Dörfern und Flüssen, die in dieser Region allgegenwärtig sind. Während wir weiterfahren, verändert sich die Landschaft allmählich: Der dichte Dschungel weicht offeneren Flächen und weiten Landschaften. Etwa auf halber Strecke überqueren wir die Grenze zum Bundesstaat Campeche, wo die Landschaft zunehmend trockener wird. Wir fahren entlang der Golfküste, wobei uns gelegentlich der Blick auf das Meer begleitet. Schließlich erreichen wir Campeche, eine historische Hafenstadt, die für ihre gut erhaltene Kolonialarchitektur und ihre charmante Altstadt bekannt ist. In Campeche angekommen, unternehmen wir einen Stadtrundgang durch die malerische Altstadt. Vorbei am Rathaus mit dem alten Gefängnis und dem Regierungsgebäude, spazieren wir entlang der historischen Stadtmauer. Die bunten Häuser, gepflasterten Straßen und alten Stadtmauern von Campeche bieten einen wunderbaren Abschluss unseres Tages. Am Abend lassen wir den Tag in einem der gemütlichen Restaurants mit Blick auf das Meer ausklingen.

Fahrstrecke: 360 km | Übernachtung: Castelmor * in Campeche | Mahlzeiten: F**

Tag 16 - Di., 22.12.26 Campeche – Mérida

Erfrischende Pause in den verborgenen Cenoten

Heute packen wir unsere Badesachen in den Rucksack, denn unterwegs werden wir in einer der vielen Cenoten der Region baden. Während der Fahrt von Campeche nach Mérida wirst du viele kleinere Cenoten in der Umgebung finden, die oft in

weniger bekannten Dörfern und abseits der Hauptstraßen liegen. Viele von ihnen sind noch unerschlossen oder weniger touristisch, was ihnen einen besonderen Reiz verleiht. Nach einer Abkühlung im kristallklaren Wasser geht es nordwärts zum historischen Mérida, das wir am frühen Abend erreichen. Wieder liegt unsere Unterkunft sehr zentral. Wir unternehmen direkt nach der Ankunft einen Stadtrundgang. Kolonialarchitektur par excellence findet man auf der Terrasse des Palacio Municipal. Tauche ein in Méridas Nachtleben – auf den Plätzen treffen sich Jung und Alt und es gibt jede Menge guter Restaurants und Kneipen.

Fahrstrecke: 240 km | Übernachtung: Del Gobernador* in Mérida | Mahlzeiten: F**

Tag 17 - Mi., 23.12.26 Mérida

Bummeln in der Stadt oder Ausflug zu den Flamingos

Nach so vielen Highlights in den letzten Tagen werden es viele genießen, heute kein Programm zu haben, am Pool des Hotels zu relaxen und auf eigene Faust durch die interessante Stadt zu schlendern oder sich in einem der berühmtesten und sehenswertesten Märkte des Landes zu verlieren. Wer eine Hängematte mit nach Hause bringen will, ist hier am richtigen Platz. Riesige Auswahl, probieren möglich. Für Nimmerrüde gibt es aber auch besondere Halb- oder Ganztagesausflüge. Naturliebhaber machen einen optionalen Ausflug nach Celestún, einem kleinen Fischerstädtchen, das westlich von Mérida liegt. Man kann dort eine Bootsfahrt durch ausgedehnte Mangrovenwälder unternehmen und dabei mit etwas Glück eine der größten Flamingo-Kolonien Mittelamerikas beobachten. Wer nach so vielen Ruinen immer noch nicht genug hat, fährt nach Uxmal, und lernt den Puuc-Stil kennen.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Del Gobernador* in Mérida | Mahlzeiten: F**

Tag 18 - Do., 24.12.26 Mérida – Chichén Itzá – Puerto Morelos

Das Herz der Maya-Welt

Heute wollen wir die Magie Chichén Itzá's erleben – noch vor dem großen Besucheransturm. Auf der gut ausgebauten Autobahn schaffen wir die Strecke von Mérida in ca. anderthalb Stunden. Wir lassen uns gute drei Stunden Zeit, um die bedeutende Anlage ausführlich zu besichtigen: die

beeindruckende Stufenpyramide El Castillo, den Ballspielplatz, die Gruppe der 1.000 Säulen oder die Heilige Cenote. Dann geht es weiter nach Puerto Morelos an der Karibikküste. Unser Hotel liegt sehr nah am Strand und das Paradies vor unserer Tür: Sonne, Meer, viele kleine Restaurants und Bars, sanfte Reggae-Musik und Fototapeten-Sonnenuntergänge – und wir sind mittendrin!

Fahrstrecke: 350 km | **Übernachtung:** Las Arenas **(*) oder Beach Club Ojo de Agua **(*) in Puerto Morelos | **Mahlzeiten:** F

Tag 19 - Fr., 25.12.26 Puerto Morelos

Entspannung im ruhigen Kleinod

Der einzige Programmpunkt der nächsten Tage: Unseren Blick auf das türkisfarbene Meer richten und am Strand relaxen! Diese fast vergessene Stadt bietet eine ruhige und friedliche Flucht vor dem Trubel der benachbarten Orte wie Cancún und der Riviera Maya. Wer dennoch seine Tage aktiver gestalten möchte, kann hier schnorcheln, tauchen, sich auf den Märkten treiben lassen und die umliegenden Cenoten erkunden.

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Las Arenas **(*) oder Beach Club Ojo de Agua **(*) in Puerto Morelos | **Mahlzeiten:** F

Tag 20 - Sa., 26.12.26 Puerto Morelos

Freizeit am Strand

Lass die Seele baumeln, genieß die schöne Zeit am Strand und lass die letzten drei Wochen nochmals gedanklich Revue passieren.

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Las Arenas **(*) oder Beach Club Ojo de Agua **(*) in Puerto Morelos | **Mahlzeiten:** F

Tag 21 - So., 27.12.26 Puerto Morelos – Cancún

„Hasta la Vista“ México!

Auch der heutige Morgen steht dir zur freien Verfügung – ideal, um letzte Einkäufe zu erledigen oder noch einmal am Strand zu entspannen. Am Nachmittag – abhängig von der Rückflugzeit – erfolgt der etwa halbstündige Transfer zum Flughafen Cancún. Von hier startet anschließend euer Rückflug nach Deutschland.

Fahrstrecke: 25 km | **Übernachtung:** Flugzeug | **Mahlzeiten:** F, gemäß Bordservice

Tag 22 - Mo., 28.12.26 Ankunft in Deutschland

Wieder daheim

Nach einem Nachtflug landen wir im Laufe des Vormittags in Frankfurt. Wer nicht in der Nähe der Mainmetropole wohnt, kann mit der Rail&Fly-Fahrkarte bequem vom Flughafenbahnhof in seinen Heimatort innerhalb Deutschlands weiterreisen.

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** - | **Mahlzeiten:** gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	Mo., 07.12.26	Frankfurt – Mexiko-Stadt: Anreise
Tag 2	Di., 08.12.26	Mexiko-Stadt: Citytour, Besuch des Anthropologischen Museums
Tag 3	Mi., 09.12.26	Mexiko-Stadt – Teotihuacán – Mexiko-Stadt: Ausflug nach Teotihuacán und zur Basilika „Virgen de Guadalupe“, Freizeit in Mexiko-Stadt
Tag 4	Do., 10.12.26	Mexiko-Stadt – Cuernavaca – Cacahuamilpa – Taxco: Stadtrundgang in Cuernavaca, unterwegs Erkundung der größten Tropfsteinhöhlen Mexikos
Tag 5	Fr., 11.12.26	Taxco – Las Estacas – Tepoztlán: Citytour in Taxco, Baden im Naturparadies „Las Estacas“
Tag 6	Sa., 12.12.26	Tepoztlán – Puebla: Wanderung zur Tepozteco-Pyramide, auf der Fahrt nach Puebla Stopp und Besichtigung der Pyramide von Cholula
Tag 7	So., 13.12.26	Puebla – Oaxaca: Rundgang durch Puebla mit seiner „Straße der Süßigkeiten“
Tag 8	Mo., 14.12.26	Oaxaca – Monte Albán – Arrazola – Oaxaca: Besichtigung Monte Albán, Besuch des Künstlerdörfchens Arrazola und Stadtrundgang in Oaxaca, Nachmittag frei
Tag 9	Di., 15.12.26	Oaxaca – Cuajimoloyas – Oaxaca: Besuch der zapotekisches Dorf Cuajimoloyas, Wanderung 3 Std. mit eine Heilerin, Mittagessen
Tag 10	Mi., 16.12.26	Oaxaca – Matatlán – Tehuantepec: Rekordzypresse von El Tule, Stopp mit Mezcalverkostung in Matatlán
Tag 11	Do., 17.12.26	Tehuantepec – Cañón del Sumidero – San Cristóbal de las Casas: Spektakuläre Bootsfahrt durch den Canyon, Erkundung der Kolonialstadt San Cristóbal de las Casas
Tag 12	Fr., 18.12.26	San Cristóbal de las Casas: Ausflug zum Volk der Tzotzil in Zinacantán und zum Volk der Chamula in San Juan Chamula, Besuch Museum „Na Bolom“, Nachmittag frei
Tag 13	Sa., 19.12.26	San Cristóbal de las Casas – Villahermosa - Palenque: Fahrt von San Cristóbal de las Casas nach Palenque
Tag 14	So., 20.12.26	Palenque: ausführliche Besichtigung der Maya Stätte Palenque, kurze Dschungle Wanderung
Tag 15	Mo., 21.12.26	Palenque – Campeche: Fahrt nach Campeche, City Tour Campeche
Tag 16	Di., 22.12.26	Campeche – Mérida: erfrischendes Bad in eine Cenote, Rundgang durch Mérida
Tag 17	Mi., 23.12.26	Mérida: Zeit zur freier Verfügung
Tag 18	Do., 24.12.26	Mérida – Chichén Itzá – Puerto Morelos: Besichtigung von Chichén Itzá
Tag 19	Fr., 25.12.26	Puerto Morelos: Freizeit am Traumstrand
Tag 20	Sa., 26.12.26	Puerto Morelos: Freizeit am Traumstrand
Tag 21	So., 27.12.26	Puerto Morelos – Cancún: Freizeit am Vormittag, Fahrt zum Flughafen nach Cancún und Rückflug
Tag 22	Mo., 28.12.26	Ankunft in Deutschland: Ankunft in Frankfurt



Einreisebestimmungen & Impfungen

Ein Reisepass mit einer Gültigkeit von mindestens 6 Monaten über das Reiseende hinaus ist erforderlich. Für die Einreise nach Kanada oder in die USA (bei Flügen mit Zwischenstopp in Kanada oder USA) muss vorab online eine elektronische Einreisegenehmigung beantragt werden. Nähere Informationen hierzu findest du in deinen Länderinformationen.

Bitte beachten: Solltest du seit dem 01.03.2011 in den Iran, Sudan oder seit dem 12.01.2021 nach Kuba gereist sein (sowie in bestimmte weitere Länder), gilt die reguläre Visumpflicht für die USA. Details hierzu ebenfalls in den Länderinformationen.

Keine Impfungen vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung sowie Impfungen gegen Pertussis, Mumps, Masern und Röteln, evtl. Typhus- und Hepatitis Impfung, ggf. Malariaprophylaxe empfohlen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend.

Verpflegung

Die Verpflegung auf dieser Reise basiert im Wesentlichen auf Frühstück, 1 Mittagessen ist ebenso im Preis enthalten. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Bei den Häusern auf unserer Mexiko-Reise handelt es sich, um saubere und behagliche ****(*)-***** Hotels. Alle Zimmer haben ein Bad oder Dusche/WC, teilweise Klimaanlage. Einige Häuser besitzen auch einen Swimmingpool. Unser Hotel in Puerto Morelos ist eine einfache Unterkunft mit schlichten, aber sauberen Zimmern. Es überzeugt vor allem durch seine Lage – nur wenige Gehminuten vom Strand entfernt. Auch das Dorfzentrum ist nur ein paar hundert Meter entfernt. Wir haben Puerto Morelos bewusst als Ort für den Badeaufenthalt gewählt, da Cancún und selbst Playa del Carmen inzwischen Großstädte sind. Für unsere Erlebnisreise bevorzugen wir den Charme eines kleinen Dorfes, auch wenn die Unterkünfte hier weder luxuriös sind noch dem Standard entsprechen, den wir unseren Gästen in Asien oder Afrika bieten können.

Teilnehmerzahl

8* bis 12

*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer 980,00 EUR

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: <https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer>

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Lufthansa oder Air Canada oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Mexiko-Stadt und zurück von Cancún (andere Abflugorte lt. Ausschreibung, nach Verfügbarkeit buchbar, bei Terminen, die mit Umsteigeverbindung ausgeschrieben sind, ist ggf. Direktflug mit der Lufthansa auf Anfrage möglich)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe <https://www.world-insight.de/rail-fly>)
- Rundreise mit Charterbus wie in der Reisebeschreibung beschrieben; Transfers
- 20 Übernachtungen in ****(*)-***** Hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 20 x F, 1 x M (F=Frühstück, M=Mittagessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (außer an Tag 19 und 20, für den Transfer an Tag 21 nur englischsprachiger Transferguide)
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- Passengers friend Flugentschädigungsservice (weitere Informationen siehe <https://www.world-insight.de/service/fluginformationen/>)

CO₂ Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

2691 kg CO₂ / 121 €

Abflugorte

Frankfurt/Main*¹ ohne Zuschlag

*Air Canada

1 - Andere Abflugorte sind auf Anfrage und gegen Aufpreis buchbar. Bitte beachte auf die Einreisebedingungen für Flüge über USA und Kanada

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:

Air Canada

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten derzeit noch nicht vor. Für deine Orientierung teilen wir dir hier den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaften (je nach Reiseternin) mit:

Option 1 – Mit Air Canada

Frankfurt – Toronto: Abflug 09:45 Uhr, Ankunft 12:20 Uhr

Toronto – Mexiko-Stadt: Abflug 20:30 Uhr, Ankunft 00:30 Uhr (am Folgetag)

Cancún – Montréal: Abflug 11:40 Uhr, Ankunft 15:45 Uhr

Montréal – Frankfurt: Abflug 18:10 Uhr, Ankunft 07:25 Uhr (am Folgetag)

Option 2 – Mit Lufthansa (Direktflug)

Frankfurt – Mexiko-Stadt: Abflug 13:35 Uhr, Ankunft 19:00 Uhr

Cancún – Frankfurt: Abflug 18:05 Uhr, Ankunft 10:25 Uhr (am Folgetag)

Die Zubringerflüge nach/von Frankfurt werden ebenfalls mit Lufthansa durchgeführt und mit der bestmöglichen, verfügbaren Verbindung passend zum Anschlussflug ab Frankfurt gebucht.

Option 3 – Mit Lufthansa/United Airlines

Frankfurt – Newark: Abflug 11:05 Uhr, Ankunft 14:00 Uhr

Newark – Mexiko-Stadt: Abflug 16:35 Uhr, Ankunft 21:15 Uhr

Cancún – Montréal: Abflug 10:40 Uhr, Ankunft 14:55 Uhr

Montréal – Frankfurt: Abflug 16:05 Uhr, Ankunft 07:25 Uhr (am Folgetag)

Hinweis:

Alle Zubringerflüge sind nur auf Anfrage und nach Verfügbarkeit buchbar. Diese können wir erst nach verbindlicher Reisebuchung für dich anfragen.

Diese Reise wird durchgeführt von
WORLD INSIGHT Amerika